

VERBO

Kirchenzeitung - 97. Ausgabe
der katholischen Pfarreiengemeinschaft Weilheim

Mai 2017

Mariae Himmelfahrt - St. Hippolyt - Mariae Heimsuchung - St. Michael - St. Johann Bapt.





Der Mai wird im kirchlichen Leben gerne auch als Marienmonat bezeichnet. In diesem Jahr wird die marianische Ausrichtung verstärkt durch zwei Ereignisse, die sich zum 100. Mal jähren. Zum einen wird das Fest Patrona Bavariae seit 1917 in allen bayrischen Bistümern gefeiert. Am 1. Mai

wird jedes Jahr erinnert, dass unsere Heimat besonders unter die Fürbitte Mariens gestellt ist. Das 100-jährige Jubiläum wird am 13. Mai mit einem festlichen Gottesdienst in München an der Mariensäule gefeiert. In dieser VERBO finden Sie dazu auch weitere Informationen und die Einladung, mitzufeiern.

Der 13. Mai ist auch der 100. Jahrestag, dass bei Fatima in Portugal drei Kinder die Begegnung mit „einer Frau“ hatten. Die Marienerscheinung ist 1930 als solche kirchlich anerkannt worden. Von Fatima geht ein starker Impuls des Gebets und der Umkehr aus.

Wir sind in diesem Monat Mai eingeladen, uns an die Seite der Mutter des Herrn zu stellen, durch sie Gott zu ehren und uns von Maria her für unser Christsein inspirieren zu lassen. Das geschieht in den verschiedenen Maiandachten und Marienfeiern, zu denen in unserer Pfarreiengemeinschaft eingeladen wird. Das geschieht darin, dass wir uns am Ende der Hl. Messen im Monat Mai nochmals zu einem Marienbild in unseren Kirchen stellen und mit einem Marienlob das gemeinsame Gebet abschließen.

Im Schauen auf Maria wird sichtbar, was in uns allen geschehen mag. Maria wird oft als „Mutter des Glaubens“ bezeichnet. An ihr ist abzulesen, wie Glauben geht und was das Glauben in uns wirken mag.

Wenn wir auch unser „es geschehe“ sagen und wagen, dann will auch in uns Christus lebendig werden, sein Geist will in uns wohnen und Fleisch annehmen. Christus kommt durch uns zur Welt, wenn wir aus seinem Geist handeln, da sind, einfach leben. Auf dem Weg des Glaubens dürfen wir uns in allen Nöten mit Maria verbinden. So wie wir in schwierigen Situationen des Alltags froh sind, wenn wir auf Menschen treffen, die uns gut sind, so dürfen wir uns in allen Schwierigkeiten auch an Maria wenden, im Vertrauen, dass sie wahrlich „uns gut ist“. Viele der Marienlieder und Gebete legen uns dazu Worte in den Mund.

Eines der neueren Lieder findet sich im Gotteslob (Nr. 863). Franz Kett hat es zunächst für die religiöse Bildung der Kinder verfasst. Es taugt meines Erachtens aber auch sehr für die Erwachsenen:

*Gott ist ganz leise, willst du ihn hören,
werde ganz still, wie Maria es war.*

*Vielleicht hörst du dann die Botschaft
des Engels:*

Du bist voll der Gnade, der Herr ist mit dir.

*Gott ist das Licht, soll es dir leuchten,
schaue in dich, wie Maria es tat.*

*Vielleicht siehst du dann die Botschaft
des Engels:*

Du bist voll der Gnade, der Herr ist mit dir.

*Gott ist die Liebe, willst du sie spüren,
öffne dein Herz, wie Maria es tat.*

*Vielleicht spürst du dann die Botschaft
des Engels:*

Du bist voll der Gnade, der Herr ist mit dir.

Einen Mai voll der Gnade wünscht Ihnen

Ihr Stadtpfarrer Engelbert Birkle



SEID EIN FINGERABDRUCK GOTTES!

Mit dieser zentralen Botschaft ermutigte Domkapitular Msgr. Dr. Wolfgang Hacker die 79 jungen Christen, die am 25. März in der Pfarrkirche von St. Pölten das Sakrament der Firmung empfangen.

„Wie ein Fingerabdruck, so seid auch ihr hier alle einmalige und damit ganz besondere Persönlichkeiten. Und daher kommt es auch auf jeden Einzelnen von Euch an, wenn es gilt, in unsrer Gesellschaft den Fingerabdruck Gottes zu hinterlassen“, so Domkapitular Msgr. Dr. Wolfgang Hacker bei seiner Predigt, welche in der vollbesetzten Pfarrkirche von St. Pölten bei den anwesenden Firmbewerbern, deren Paten sowie den übrigen Angehörigen großes Interesse und Zustimmung hervorrief. Zuvor wurde der Firmspender aus Augsburg von den beiden Firmlingen Alina Franz und Annabell Klie im Namen aller Firmlinge begrüßt und willkommen geheißen. Dabei verwiesen die beiden jungen Christinnen auf die wichtigsten Stationen im Rahmen der diesjährigen Firmvorbereitung. So wurden liturgische Feiern wie der Halloweengottesdienst oder das Jugendgebet im Kerzenschein nochmals in Erinnerung gerufen.

Aber auch auf die verschiedenen sozialen Projekte, im Rahmen derer sich die Firmlinge u.a. in den katholischen Kindergärten, dem Seniorenheim oder auch im Cafe International engagieren konnten, wurde eingegangen. Nicht unerwähnt durfte in diesem Zusammenhang natürlich auch die Fahrt nach Augsburg, dem damit verbundenen Besuch im Christkindlmarkt und die Mitfeier des Pontifikalamts im Hohen Dom am Fest Mariae Empfängnis bleiben. Während der eigentlichen Firmspendung durch Domkapitular Hacker war den Firmbewerbern die freudige Anspannung an den Gesichtern deutlich abzulesen. Musikalisch wurde der Gottesdienst von der Jugendband "United" unter der Leitung von Jürgen Geiger höchst feierlich gestaltet. Im Rahmen seines Schlusswortes bedankte sich Stadtpfarrer Engelbert Birkle bei Domkapitular Msgr. Dr. Wolfgang Hacker, bei Stadtkaplan Bernd Udo Rochna, den Firmhelfern sowie allen übrigen Beteiligten. Schließlich folgte auch noch eine Einladung in die Pfarrräume von St. Pölten zu einem kleinen Imbiss sowie der Gelegenheit, mit dem Firmspender und den übrigen Anwesenden ins Gespräch zu kommen.

Kaplan Bernd Udo Rochna



„OHNE VERZICHT WIRD ES NICHT GEHEN -
DIE VERANTWORTUNG DES MENSCHEN FÜR DIE SCHÖPFUNG.“



Vortrag: Herr Ministerpräsident a.D. Dr. Beckstein

Unser Referent, Ministerpräsident a.D. Dr. Beckstein wird seine Sichtweise als Politiker aus den vielen verschiedenen Tätigkeiten im bayerischen Landtag, als langjähriger Jurist und als Mitglied der Landessynode der Evangelischen Kirche in

Bayern zum Thema „Ohne Verzicht wird es nicht gehen - Die Verantwortung des Menschen für die Schöpfung“ vortragen. Darüber hinaus wird er auch auf die Frage der „Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung“ eingehen.

Der fortschreitende Klimawandel, eine andauernde Wirtschafts- und Finanzkrise, die Folgen von Krieg und Zerstörung, Flucht und Migration von Millionen Menschen, sowie globale demographische Entwicklungen stellen unsere Politik auf den Prüfstand. Dazu kommt, dass die Grenzen der Belastbarkeit unseres Planeten in vielerlei Hinsicht erreicht oder bereits überschritten sind.

Papst Franziskus hat mit seiner Enzyklika „Laudato Si“ klar gemacht, dass Freiheit, Verantwortung und Teilhabe ungerecht verteilt sind. Unser konsumorientiertes Lebensmodell basiert auf kontinuierlichem wirtschaftlichem Wachstum und steigendem Ressourcenverbrauch. Hier stellt sich die Frage, ob so ein Modell zukunftsfähig und als Vorbild für andere Staaten geeignet ist?

Die Werte, welche unsere Gesellschaft immer wieder verkündet, wie z.B. Wachstum, Flexibilität, Anpassung, Durchsetzungskraft sind Werte, die Erfolg versprechen und sie dominieren in Werbung, Politik und Wirtschaft. Versorgung und Unterhaltung der Menschen sollen mit Hilfe solcher

Werte optimiert werden. Der Mensch denkt, forscht, entwickelt und gerät im Gefüge dieser Werte in Sachzwänge, die auf Vermehrung der Vermögen ausgerichtet sind. In Konferenzen werden globale Visionen für die Rettung der Welt entwickelt, aber bereits die kleinen Schritte sind so schwer, dass deren Umsetzung meist nicht erfolgt. Ganze Völker brauchen Rettung vor Hunger und Krieg, bereits die wenigen Armen bei uns können wir kaum versorgen. Meere stehen vor dem Umkippen, aber die Rettung eines einzigen verschmutzten Baches kostet fast unbezahlbar viel.

Wir freuen uns auf einen spannenden Vortrag.

Martin Gregori



**9. MAI - VORTRAG UM 20.00 UHR IM
HAUS DER BEGEGNUNG,
RÖMERSTRASSE 20, WEILHEIM**

EINTRITT FREI, SPENDEN WILLKOMMEN

**Nächster Vortrag in dieser Reihe am 1. Juni mit
Prof. Em. Dr. Hermann Häring zum Thema:
„Kein Weltfrieden ohne Religionsfrieden“ - Ein
Gott, eine Welt, viele Religionen**

*Unsere neue Homepage mit dem Archiv seit 2011,
Autoren, Bilder und Programm finden Sie unter
www.weilheimer-glaubensfragen.de*



ERÖFFNUNGSKONZERT MIT ROBERTO BONETTO

am Sonntag, den 21. Mai
um 20 Uhr in der Stadt-
pfarrkirche Mariae Him-
melfahrt



Bereits im Jahr 2007 führ-
ten unser Kirchenmusiker
Jürgen Geiger und Roberto

Bonetto gemeinsam mit Jean Guillou dessen mo-
numentale Komposition „La Révolte des Orgues“
für 9 Orgeln und Perkussion als Welturaufführung
in der Pariser Kirche St. Eustache auf. Aufgrund
dieser Verbindung ist es nun gelungen, Roberto
Bonetto für das Eröffnungskonzert des Weilhei-
mer Orgelsommers 2017 zu gewinnen. Der in Ve-
rona lebende Organist wird an der Orgel von
Mariae Himmelfahrt ein besonderes Programm
präsentieren, mit einem Schwerpunkt selten auf
der Orgel zu hörender italienischer Musik. So er-
klingen von Pietro Mascagni (1863-1945) ein In-
termezzo und von Lorenzo Perosi (1872-1956)
Stücke aus seinem bekannten Oratorium „La Pas-
sione di Cristo“ in einer Orgelbearbeitung des
legendären Orgelvirtuosen Marco Enrico Bossi.
Außerdem spielt Bonetto das ausdrucksstarke
Choralspiel „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“
aus dem dritten Teil der Klavierübung von Johann
Sebastian Bach. Barocke Spielfreude vermittelt
Bachs „Capriccio über die Abreise des sehr be-
liebten Bruders“. Des Weiteren wird aus dieser
Stilepoche das Offertoire in d-Moll des franzö-
sischen Komponisten Jean-François Dandrieu und
als Vertreter des galanten Stils ein Werk von Clau-
de Balbastre erklingen. Als Professor am Verone-
ser Konservatorium ist Roberto Bonetto mit der
wissenschaftlichen historischen Aufführungsprä-

xis und Forschung intensiv befasst und hat dies-
bezüglich mit seinen CD-Aufnahmen und
Publikationen international Akzente gesetzt. Aus
der französischen Orgelsymphonik der Romantik
interpretiert er den großartigen Choral Nr. 2 in
h-Moll von César Franck. Ein virtuoser und mitrei-
ßender Abschluss ist Franz Liszts Paraphrase über
die Sarabande von Georg Friedrich Händel, die
Roberto Bonetto als erster für die Orgel bearbei-
tet hat.

Bonetto studierte schon als Jugendlicher zu-
nächst Klavier, später Orgel und Komposition am
Konservatorium in Padua. Seine rege Konzerttä-
tigkeit führte ihn als Solist in viele Länder Europas
sowie nach Fernost. Er ist Titularorganist der be-
deutenden Abteikirche Isola della Scala (Verona).

Kartenvorverkauf im Medienbüro des Kreisboten
oder an der Abendkasse in der Stadtpfarrkirche
Mariae Himmelfahrt ab 19.00 Uhr.

Eintritt: 12 €. Schüler und Studenten ermäßigt 8 €.

Die **weiteren Konzerte** des Orgelsommers sind
jeweils um 20 Uhr in der Stadtpfarrkirche Mariae
Himmelfahrt geplant:

Sonntag, 25. Juni 2017

Dietrich Oberdörfer (Schnenna)

Sonntag, 16. Juli 2017

Brigitte Ascherl (Sopran), Burkhard Ascherl (Orgel)

Dienstag, 15. August 2017

Donato Cuzzato (Treviso)

Erstmalig findet am **Sonntag, den 27. August um
19.30 Uhr** in der Evangelischen Apostelkirche
Weilheim das Abschlusskonzert statt. Es spielt Lu-
ba Shishkhanova aus Moskau.

Rudolf Sotta



790.000 Menschen haben die Live-Gottesdienstübertragung am 12. März vor dem Bildschirm miterlebt. Überdurchschnittlich viele seien das gewesen, teilt uns der Leiter der katholischen Fernseharbeit in Frankfurt mit. Eine Vielzahl von wertschätzenden Rückmeldungen ist nach dem Gottesdienst bei uns eingegangen. Circa 400 Menschen haben das Angebot des Telefondienstes genutzt. Weitere 150 haben sich aus dem ganzen deutschsprachigen Raum per Mail oder Post an uns gewandt. In vielen dieser Rückmeldungen wird spürbar, wie sehr die Gemeinde wahrgenommen wird und wie wichtig vielen Mitfeiernden das lebendige Zeugnis der Gemeinde ist. Über 600 Menschen haben in der Kirche durch ihr Mitfeiern diesen Gottesdienst geprägt. Gerne lassen wir Sie an einigen dieser dankbaren Aussagen teilhaben.

Pfarrer Engelbert Birkle

„Mit in diesen Dank schließe ich die Gottesdienstgemeinde, Ihren Chor, Instrumentalisten, Kantor und Kirchenmusiker, Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den verschiedenen liturgischen Diensten und auch Ihr Pfarrbüro ein. Danke auch für die Ermöglichung des Telefondienstes zu persönlichen Kontakten. Sie haben damit einen guten Beitrag zur Evangelisierung geleistet. Herzlich bitte ich Sie, meinen Dank an alle Beteiligten vor Ort weiterzugeben. (Harald Heinrich, Generalvikar Augsburg)“

„Lieber Bruder in Christus, mit dem von Ihnen geleiteten Gottesdienst haben Sie und Ihre Mitwirkenden meiner Frau und mir ein Seelengesschenk gemacht! Herzlich danke ich Ihnen als evangelischer Mitchrist, der als 88-jähriger Pfarrer im Ruhestand noch immer auf die Wiedervereinigung der Kirche in unserem Land hofft.“

„Herzlich Dank für diesen schönen Gottesdienst. Die Feier war sehr stimmig, ein dickes Lob auch an die Ministrantinnen und Ministranten. Der Chor hat mich stark beeindruckt. Oft weiß ich nicht, wohin ich in den Gottesdienst gehen soll, weil es meist nur Selbstdarstellung und narzisstisches Gehabe ist. Sie waren authentisch!“

„Eben habe ich am Fernsehschirm den sonntäglichen TV-Gottesdienst mitgefeiert. Mit meinen 87 Jahren ist mir ein regelmäßiger Kirchenbesuch leider nicht mehr möglich.“

„Die hl. Messe heute aus Weilheim hat mich ganz besonders angesprochen. Mir sagte vor allem zu, dass die Eucharistie im besten Sinn des Wortes fromm und von schlichter, aber dennoch gediegener Feierlichkeit war.“

„Da ich die letzten zwei Wochen mehr oder weniger das Bett hüte, habe ich mir diesen Gottesdienst im Fernsehen angeschaut. Er hat mich in die Gemeinschaft mit hinein genommen.“

„Was mich besonders berührt hat: Das Gedicht Ihres Herrn Pfarrers und die Vertonung: ganz besonders! Der Posaunist: wunderschön ruhige, beruhigende Musik! Der Chor: Schön! Die Ministrant/inn/en: Sehr überzeugend! Und, und, und... Alle haben ihren Teil beigegeben, damit dieser Gottesdienst zu einem besonderen Erlebnis wird...“

„Dass Sie in freier Rede die Predigt hielten, auch nach rechts und vorne gingen, der Herr Diakon Ihnen die Hostienschale bei der Gabenbereitung reichte und sie nicht einfach zuerst auf den Altar stellte, das sind sicher vielleicht Kleinigkeiten, aber machen meiner Meinung nach erst einen Gottesdienst volkstümlich. Näher zum Volk, zu den Gläubigen hin. Und dass der Herr Diakon den Fuß gebrochen hatte, eine sehr menschliche Geste, dies extra zu erwähnen.“

„Wundervoll, wie voll Eure Kirche war und wie die Menschen engagiert mitgefeiert haben!“

„Nun weiß ich auch, was das Weilheimer Lebensbaumkreuz, Euer Gnadenbild, ist.“

„Man bekommt auch eine kleine Ahnung davon, wie lange sich der Pfarrer, der Kirchenmusiker, der Chor und die Gemeinde auf diesen Gottesdienst vorbereitet haben (Gedicht des Pfarrers, vertont vom Kirchenmusiker und gesungen vom Kirchenchor!) Das war sicher ein ganz großes Ereignis der Kirchengemeinde! Gratulation zu dieser lebendigen Gemeinde!“

„Das Kirchenvolk sang und betete zahlreich und lebendig mit und trug so nicht unerheblich zum überzeugenden Gelingen des Ganzen bei.“

„Letztens habe ich mit meiner total hilfsbedürftigen Schwiegermutter im Fernsehgottesdienst das Lied ‚Taborweg‘ gehört. Weniger die Melodie, der Text hat mich sehr angesprochen. Der passte so auf die Situation: Oma, von ihrer Umwelt seit zwei Jahren total abhängig: ihre Familie entscheidet alles für sie - alles! Auf ihre Art, in ihrer Krankheit ist sie sehr allein, u.a. auch, weil wir sie oft nicht verstehen können. Allein unter vielen Menschen. Der Text, soweit ich mich darauf konzentrieren konnte, hat mich getroffen: Oma geht ihren Taborweg.“



WOHLFÜHLTAG IM KNEIPPKINDERHAUS ST. ANNA



Bei strahlendem Sonnenschein genossen unsere Besucher in angenehmer Atmosphäre ein reichhaltiges Angebot: Es wurde zur Traumreise

und zur Igelballmassage eingeladen. Der Barfußpfad lud zum Fühlen mit den Füßen ein. Eine große Palette von Kneipp-Anwendungen wurden erprobt: Kniegüsse, Armbäder und Wassertreten machten viel Spaß. Pflgendes und sanftes Peeling mit Sanddornöl verlieh samtweiche Hände. Badesalz und Duftsäckchen mit den richtigen Zu-

taten selbst hergestellt, ist kinderleicht. Für das leibliche Wohl war mit Frühlingstee, erfrischendem Limongetränk und vielen leckeren Brotaufstrichen gesorgt.

Es war ein rundum gelungener Tag, bei dem sich alle sehr wohlfühlten.

Kinderhausleiterin
Eva Weber





Katholisches Kinderhaus
St. Anna
Spielort für die Zukunft lernen

Die Katholischen Kneippkindertageseinrichtungen in Weilheim suchen:



für das Kneippkinderhaus St. Anna ab sofort, spätestens aber zum 01.09.2017, eine/n Erzieher/in für 39 Wochenstunden vorzugsweise im Krippenbereich.

Das erwartet Sie:

- ein unbefristeter Arbeitsvertrag
- ein aufgeschlossenes Team, das Sie unterstützt
- interessante Fortbildungen und Vorbereitungszeit
- gründliche Einarbeitung in das Kneipp-Konzept
- Raum für eigenverantwortliches Arbeiten
- regelmäßige Weiterbildung und Supervision
- eine zusätzliche Alters- und Hinterbliebenerversorgung
- eine ergänzende Krankenversicherung
- eine Freistellung von der Arbeit gemäß ABD am 15.08., 24.12. und 31.12.

Können Sie dreimal „ja“ sagen?

- Sie möchten uns gerne Ihre pädagogischen Kompetenzen zur Verfügung stellen?
- Sie wollen sich verantwortlich und selbständig in das Team mit einbringen?
- Sie sind offen für Neues?

Weitere Informationen finden Sie unter www.st-anna-kindergarten.de

für den Kneippkinderhort St. Franziskus ab sofort eine/n Kinderpfleger/in oder Heilerziehungspflegerhelfer/in – vorzugsweise mit Berufserfahrung im Bereich Schulkindbetreuung und Inklusionspädagogik - für 30 bis 35 Wochenstunden.

Wir bieten Ihnen:

- regelmäßige Fortbildungen und Supervision
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- eine innovative inklusionspädagogische Arbeitsweise
- die praktische Umsetzung des Kneipp-Konzepts
- eine zusätzliche Alters- und Hinterbliebenerversorgung
- eine ergänzende Krankenversicherung
- eine Freistellung von der Arbeit gem. ABD am 15.08., 24.12. und 31.12.

Wir suchen Sie, wenn Sie:

- an Entwicklungsthemen von Kindern im Alter von 6 bis 14 Jahren interessiert sind
- Mitglied eines interdisziplinären Teams sein möchten
- den Prozess der Inklusion und Partizipation von Kindern aktiv mitgestalten wollen
- die Möglichkeit von Projektarbeit und gruppenübergreifenden Angeboten in Kleingruppen schätzen
- pädagogisches Arbeiten in einem teiloffenen Konzept für Sie wichtig ist

Gerne können Sie sich auch informieren unter www.kinderhort-franziskus.de

für den Kneippkindergarten St. Michael in Marnbach zum 01.09.2017 (Beginn des Betreuungsjahres 2017/18) eine/n Vorpraktikantin/en (SPS I oder SPS II).

Sie finden bei uns:

- ein Team, das Sie unterstützt
- regelmäßige Fortbildungen
- ausführliche Einarbeitung in das Kneipp-Konzept
- Zeit für Teamgespräche
- eine Freistellung von der Arbeit gemäß ABD am 15.08., 24.12. und 31.12.

Interessiert Sie das?

- Sie haben Freude am religionspädagogischen Arbeiten?
- Sie möchten unser Kneippkonzept mit Leben füllen?
- Sie haben Interesse an der Arbeit in einem eingruppigen Kindergarten mit Mittagsbetreuung?
- Sie sind flexibel, engagiert und offen für Neues?

Für nähere Informationen besuchen Sie www.st-michael-kindergarten.de

HERZLICH WILLKOMMEN ZUM 2. KINDERKULTURTAG AM 13. MAI IN WEILHEIM



In der April VERBO war bereits ein ausführlicher Hinweis und die Einladung zum 2. Kinderkulturtag am 13. Mai zu lesen. Wir möchten aufgrund der zeitlichen Nähe noch einmal auf diese „Märchenreise“ hinweisen und zugleich recht herzlich einladen. Das wunderschöne, abwechslungsreiche und künstlerisch gestaltete Programm sorgt ganz bestimmt für einen unvergesslich schönen Tag und lädt alle Kinder zum Mitmachen ein. Am Anfang steht um 10.30 Uhr die Konzert-Einführung „Arif - ein orientalisches Märchen aus dem Zauberklavier“. Musik: Gurdjieff/de Hartmann, gespielt von Christian Alf, Text: Christiane Herold, Bilder: Natalia Alf. Der Zauberer Zodiac sorgt für wahrlich zauberhafte Momente und Erlebnisse, bei denen auch Kinderschminken angeagt ist.

In der Mittagspause kümmert sich die Kulturtag-Cafeteria mit einem kleinen Mittagessen, Kaffee und Kuchen um das leibliche Wohl. Die Essensmarken sind an der Tageskasse erhältlich.

Im Anschluss geht es richtig bunt her. Es findet ein Workshop mit Theater, Tanz und Malen statt. Unter dem Motto „Wir reisen in den Theaterworkshop“ vermittelt die Opernregisseurin Julia Riegel spielerisch Basiskenntnisse von Schauspielerei wie Körperspannung und -präsenz, Atmung und Stimmführung. Den Tanzworkshop gestaltet Britta vom Dance Center Traumtanz. Ob Dornröschen oder Hänsel und Gretel, ob Schwanensee oder Zauberflöte - die Kinder lernen Erzählungen kennen und spiegeln sie mit tänzerischen Bewegungen aus Ballett und Modern Dance wider.

In der Märchenvorlesestunde geben die „Leseratten e.V.“ mehrere Lesungen. Hexen, Feen und Zwerge... die Welt der klassischen Märchenfiguren sind das Thema des Malworkshops mit Natalia Alf und Christiane Herold.

Ein weiteres Highlight des Tages bietet das Mitmachkonzert. Die Trommlergruppe von Michael Akapaglo, der Kinderchor unter der Leitung von Jürgen Geiger und Regina Pantke und das Kinderorchester von und mit Hanni Selbherr entführen u.a. auf eine nordische Märchenreise mit Musik von Peer Gynt und Edvard Grieg. Die Workshop-Ergebnisse können bestaunt werden: Kleine Szenen der Theatergruppe, eine Tanzeinlage und Ausstellung der Bilder aus dem Malworkshop runden den Kinderkulturtag ab.

Hinweis: Veranstalter des Kinderkulturtages ist die Katholische Pfarreiengemeinschaft Weilheim. Die Aufsichtspflicht liegt während der gesamten Veranstaltung bei den Eltern der Kinder.

Karten für die Teilnahme an den Workshops gibt es für jeweils 4 € zzgl. VVK-Gebühr im Veranstaltungsbüro beim Kreisboten und Restkarten an der Tageskasse.

Es werden noch Helfer zum Kuchen backen und Helfer für die Ausgabe vom Mittagessen gesucht.

Ansprechpartnerin: Christiane Herold, Telefon 0881/41843855 oder allesatelier@gmx.de



Mo. 01.05.	Maria, Schutzfrau von Bayern
Mariae Himmelf.	09.00 Heilige Messe im Gdk. an Pfarrer Hans Appel, Berta Gach
Heilig Geist	17.00 Rosenkranz
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Unterhausen	17.00 Maiandacht mit den Kommunionkindern
Mariae Himmelf.	18.00 Maiandacht und Mariensingen
Di. 02.05.	Hl. Athanasius
Haus d. Begegn.	08.00 Wortgottesfeier mit den Missionarinnen Christi
St. Pölten	09.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz um geistliche Berufe und für unsere Priester im Gdk. an Franz Pöll und Rosa Piller
Marnbach	10.30 Maiandacht des Kindergartens
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Pfarrh. Miteinander	19.00 Abendgespräch / Bibelabend
Unterhausen	19.00 Heilige Messe im Gdk. an Elsa Buchner
Mi. 03.05.	Hl. Philippus u. hl. Jakobus, Apostel
Heilig Geist	09.00 Heilige Messe
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Heilig Geist	17.30 Rosenkranz
Heilig Geist	18.15 Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Deutenhausen	19.00 Heilige Messe
Pfarrh. Miteinander	20.00 Gebetskreis
Do. 04.05.	Donnerstag der 3. Osterwoche
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Marnbach	17.00 Rosenkranz
St. Pölten	19.00 Heilige Messe im Gdk. an Jakob Kirchmayr jun. JM und Verwandtschaft, Annemarie Neumann, Familie Königbauer und Weiß, Verstorbene des Marianischen Bundes, anschl. Anbetung v. ausgesetztem Allerheiligsten
Fr. 05.05.	Herz-Jesu-Freitag
Mariae Himmelf.	08.40 Laudes beim Taufbecken
Mariae Himmelf.	09.00 Heilige Messe im Gdk. an Fam. Rawe –Namont, Paulette Felix, Marie Lafouge, Jeanne Picard, Jean Paul Alibert, Franz Gessl und Eltern, Elisabeth Eschbaumer und Verw., Manfred Wehrmann
Heilig Geist	10.30 Maiandacht vom Kinderhaus Mariae Himmelfahrt
Mariae Himmelf.	15.00 Probe zur Erstkommunion (EK 9.00 Uhr)
Mariae Himmelf.	16.30 Probe zur Erstkommunion (EK 11.00 Uhr)
Heilig Geist	17.00 Rosenkranz
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Haus d. Begegn.	19.00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit, Hl. Messe
Crescentia-Kap.	19.30 Heilige Messe
Haus d. Begegn.	20.30 Rosenkranz und Meditation
Sa. 06.05.	Samstag der 3. Osterwoche
Heilig Geist	09.30 Heilige Messe im Gdk. an Martha und Johann Marzalla, Viktoria und Max Ryschka mit Sohn Stefan und Klaus Absalon, Josefa Frömel und ehemalige Schwestern vom Bürgerheim, Verst. Heimbewohner des Städt. Bürgerheimes
Krankenhaus	10.30 Eucharistische Anbetung bis 12.30 Uhr
Mariae Himmelf.	11.00 Dankandacht zur Goldenen Hochzeit von Elfriede und Gerd Mitzkus
Agathakapelle	11.00 Taufe von Robin Rutt
Mariae Himmelf.	13.00 Taufe von Lisa-Marie Klettke
Mariae Himmelf.	14.00 Taufe von Antonia Marie Veit
Marnbach	17.00 Rosenkranz
Unterhausen	17.30 Rosenkranz
Krankenhaus	18.00 Vorabendmesse zum Sonntag
St. Pölten	18.15 Rosenkranz

So. 07.05.	4. SONNTAG DER OSTERZEIT
	Lg 1: Apg 2,14a.36-41 Lg 2: 1 Petr 2,20b-25 Ev: Joh 10,1-10
Heilig Geist Unterhausen	09.00 Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
	09.00 Florianimesse im Gdk. an Josef Göbl, Eltern Glas und Schuster, Verst. der Freiwilligen Feuerwehr, Mathias Markl und verst. Angehörige, Rosa Schmidberger, Siegfried Klopfer, Katharina Weinhart, verst. Eltern und Geschwister. Anschließend Fahrzeugweihe
Mariae Himmelf. Marnbach St. Pölten	09.00 Erstkommunion. Es singen die Sannaninas
	09.15 Abmarsch zum Bittgang von Marnbach zur Hardtkapelle
	10.15 Pfarrmesse im Gdk. an Jakob und Maria Seemüller und Verwandtschaft Dopfer, Johann Thalmayr und Verstorbene der Familie, Christa Eschmann, Maria und Johann Müller, Franz und Margarete Buchner
St. Pölten Hardtkapelle	10.15 Kinderkirche
	10.30 Gottesdienst an der Hardtkapelle
Mariae Himmelf. Rastkapelle	11.00 Erstkommunion. Es singen die Sannaninas
Haus d. Begegn. Mariae Himmelf. Mariae Himmelf.	13.00 Rosenkranz
	16.00 Heilige Messe in Kroatischer Sprache
	18.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
	19.00 Heilige Messe im Gdk. an Karolina Dengel und Verwandte, Fritz Langenwalter und verst. Angehörige, Richard Martin und Eltern Streim, Monika und Josef Mayr, Kreszenz und Josef Lindner, Alois Mayr und Traudl Mayr, Hans und Hannelore Vollmann, Martin und Magda Weber
Marnbach	19.30 Maiandacht

Mo. 08.05.	Montag der 4. Osterwoche
Mariae Himmelf.	08.00 Heilige Messe mit den Erstkommunionkindern
Heilig Geist	17.00 Rosenkranz
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Haus Emmaus	19.30 Offenes Abendgebet mit den Missionarinnen Christi
Haus Emmaus	19.45 Kontemplationsabend
Pfarrh. Miteinander	20.00 Müttergebete
Di. 09.05.	Dienstag der 4. Osterwoche
Haus d. Begegn.	08.00 Wortgottesfeier mit den Missionarinnen Christi
St. Pölten	09.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz um geistliche Berufe und für unsere Priester
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Pfarrh. Miteinander	19.00 Abendgespräch / Bibelabend
Unterhausen	19.00 Heilige Messe im Gdk. an Anni Widmann
Mi. 10.05.	Mittwoch der 4. Osterwoche
Heilig Geist	09.00 Heilige Messe im Gdk. an Hans Joachim Pfeifer
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Heilig Geist	17.30 Rosenkranz
Heilig Geist	18.15 Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Marnbach	19.00 Heilige Messe im Gdk. an Jakob Doll
Pfarrh. Miteinander	20.00 Gebetskreis
Do. 11.05.	Donnerstag der 4. Osterwoche
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Marnbach	17.00 Rosenkranz
St. Pölten	19.00 Heilige Messe, anschließend Anbetung vor ausgesetztem Allerheiligsten
Fr. 12.05.	Freitag der 4. Osterwoche
Mariae Himmelf.	08.40 Laudes beim Taufbecken
Mariae Himmelf.	09.00 Heilige Messe im Gdk. an Heide Stempian, Rudolf Piehler, Eltern Melanie u. Anton Schuster u. Sohn Anton u. Anneliese, Waltraud Gerold JM
Heilig Geist	17.00 Rosenkranz

Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Kreuzkapelle	19.30	Ökum. Abendgebet mit Liedern aus Taizé
Haus d. Begegn.	20.30	Rosenkranz und Meditation

Sa. 13.05. Unsere Liebe Frau in Fatima

Heilig Geist	09.30	Heilige Messe im Gdk. an verst. Heimbewohner des Städt. Bürgerheimes
Krankenhaus	10.30	Eucharistische Anbetung bis 12.30 Uhr
Mariae Himmelf.	11.00	Taufe von Leander und Serafin Hofer
Agathakapelle	13.30	Taufe von Levin Augustin Sprintz
Mariae Himmelf.	14.30	Taufe von Lara Landsberger
Unterhausen	17.30	Rosenkranz
Krankenhaus	18.00	Vorabendmesse zum Sonntag
St. Pölten	18.15	Rosenkranz
St. Pölten	19.00	Vorabendmesse zum Sonntag

So. 14.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Lg 1: Apg 6,1-7 Lg 2: 1 Petr 2,4-9 Ev: Joh 14,1-12

Mariae Himmelf.	09.00	Pfarrmesse im Gdk. an Karolina Dengel und Verwandte, Marianne und Gisela Scholz und verst. Eltern Scholz, Ingeborg Strobl, Johann und Anna Nagl und verst. Angeh. Nagl und Poschenrieder, Rosa und Philipp Karl, Willi Klotz
Heilig Geist	09.00	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Unterhausen	09.00	Pfarrmesse im Gdk. an Anna Weinhart, Verw. Willibald und Weinhart, Katharina Weinhart, Valentin Reiser, Anton Voglmeier, Hermine Auer, Johannes Grunert, Familie Grunert, Thomas Schweyer 4. JM, Rosina

und

St. Pölten	10.15	Pfarrmesse im Gdk. an Gabriele Faußner-Fritz, Josef Albrecht, Monika Ulrich mit Eltern Ulrich und Scholz
Deutenhausen	10.30	Pfarrmesse (Bittgang der Gemeinde Etting nach Deutenhausen) im Gdk. an Jakob und Erna Promberger, Brigitte und Anna Sailer, Elisabeth und Josef Sailer, Erika und Stefan Deschler, Therese Leis, Großeltern Weiss und verst. Verwandtschaft
Mariae Himmelf.	11.30	Familiengottesdienst
Rastkapelle	13.00	Rosenkranz
Unterhausen	18.00	Mariensingen. Gestaltet mit Kirchenchor, Gesangs- und Musikgruppen
Mariae Himmelf.	18.15	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Mariae Himmelf.	19.00	Heilige Messe im Gdk. an Maria Freifrau von Hafenbrädl anschließend Marienlob an der Mariensäule

Mo. 15.05. Montag der 5. Osterwoche

Mariae Himmelf.	08.00	Heilige Messe
Heilig Geist	17.00	Rosenkranz
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
St. Pölten	18.00	Maiandacht Kolping (in der alte Kirche)
Haus Emmaus	19.45	Kontemplationsabend
Pfarrh. Miteinander	20.00	Müttergebete

Di. 16.05. Dienstag der 5. Osterwoche

Haus d. Begegn.	08.00	Wortgottesfeier mit den Missionarinnen Christi
St. Pölten	09.00	Heilige Messe, anschl. Rosenkranz um geistliche Berufe und für unsere Priester
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Pfarrh. Miteinander	19.00	Abendgespräch / Bibelabend
Unterhausen	19.00	Heilige Messe

Mi. 17.05.	Mittwoch der 5. Osterwoche
Heilig Geist	09.00 Heilige Messe im Gdk. an Erna Merkl, Walter und Teresia Kraus, Hans Betz, Christa Brandl
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Heilig Geist	17.30 Rosenkranz
Töllernkirche	18.00 Maiandacht
Heilig Geist	18.15 Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Deutenhausen	19.00 Heilige Messe
Pfarrh. Miteinander	20.00 Gebetskreis
Do. 18.05.	Donnerstag der 5. Osterwoche
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Marnbach	17.00 Rosenkranz
St. Pölten	19.00 Heilige Messe, anschließend Anbetung vor ausgesetztem Allerheiligsten
Fr. 19.05.	Freitag der 5. Osterwoche
Mariae Himmelf.	08.40 Laudes beim Taufbecken
Mariae Himmelf.	09.00 Heilige Messe im Gdk. an Adi Klötzl mit Angehörigen der Familien Klötzl und Rastorfer
Heilig Geist	17.00 Rosenkranz
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Haus d. Begegn.	20.30 Rosenkranz und Meditation
Sa. 20.05.	Samstag der 5. Osterwoche
Heilig Geist	09.30 Heilige Messe im Gdk. an Erich Haslbeck mit Sohn und Eltern, verst. Heimbewohner des Städt. Bürgerheimes
Krankenhaus	10.30 Eucharistische Anbetung bis 12.30 Uhr
Mariae Himmelf.	11.00 Taufe von Diana Mehling
Marnbach	11.30 Taufe von Julian Bruderle
Mariae Himmelf.	13.00 Taufe von Anton Scheunig
Agathakapelle	13.00 Taufe von Quirin Neumaier
Unterhausen	17.30 Rosenkranz
Krankenhaus	18.00 Vorabendmesse zum Sonntag
St. Pölten	18.15 Rosenkranz
St. Pölten	19.00 Vorabendmesse zum Sonntag im Gdk. an Herta Horn 7. JM, Angela Augustin, Christine Kiefer
So. 21.05.	6. SONNTAG DER OSTERZEIT
	Lg 1: Apg 8,5-8.14-17 Lg 2: 1 Petr 3,15-18 Ev: Joh 14,15-21
Mariae Himmelf.	09.00 Pfarrmesse im Gdk. an Familie Uka u. Anton Grabouac, Else und Anton Hümmler, Familie Dr. Wilhelm Wiesener, Familie Masukowitz, Familie Reichert und Klaus Reimers
Heilig Geist	09.00 Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Unterhausen	09.00 Pfarrmesse im Gdk. an Verst. Familien Urlberger, Frank, Eschbaumer, Hoffmann und Kraier, Klara und Michael Duscher
St. Pölten	10.15 Pfarrmesse im Gdk. an Martha Riedel JM, Ludwig und Käthe Schägger
St. Pölten	10.15 Kinderkirche
Marnbach	10.30 Pfarrmesse im Gdk. an Josef Niedermaier und Angehörige, Franz und Viktoria Dobmeier, Josef Gabler 20. JM
Mariae Himmelf.	11.30 Heilige Messe im Gdk. an Hilde Tokatsch
Rastkapelle	13.00 Rosenkranz
Mariae Himmelf.	18.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Mariae Himmelf.	19.00 Heilige Messe
Marnbach	19.30 Maiandacht
Mariae Himmelf.	20.00 Orgelkonzert mit Roberto Bonetto

Mo. 22.05.	Montag der 6. Osterwoche
Mariae Himmelf.	08.00 Heilige Messe im Gdk. an Verst. der Familien Karl und Grl
Heilig Geist	17.00 Rosenkranz
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Haus Emmaus	19.45 Kontemplationsabend
Pfarrh. Miteinander	20.00 Müttergebete
Di. 23.05.	Dienstag der 6. Osterwoche
Haus d. Begegn.	08.00 Wortgottesfeier mit den Missionarinnen Christi
St. Pölten	09.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz um geistliche Berufe und für unsere Priester
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Unterhausen	18.15 Bittgang nach Töllern, Abmarsch an der Pfarrkirche
Töllernkirche	19.00 Heilige Messe
Pfarrh. Miteinander	19.00 Abendgespräch / Bibelabend
Mi. 24.05.	Mittwoch der 6. Osterwoche
Heilig Geist	09.00 Heilige Messe
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Heilig Geist	17.30 Rosenkranz
Heilig Geist	18.15 Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Marnbach	19.00 Heilige Messe entfällt
Pfarrh. Miteinander	20.00 Gebetskreis
Do. 25.05.	CHRISTI HIMMELFAHRT Lg 1: Apg 1,1-11 Lg 2: Eph 1,17-23 Ev: Mt 28,16-20 Sternwallfahrt zur Crescentia-Kapelle
Unterhausen	08.30 Ausgangspunkt an der Pfarrkirche
St. Pölten	08.45 Ausgangspunkt an der Stadtpfarrkirche St. Pölten
Heilig Geist	09.00 Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Haus d. Begegn.	09.00 Ausgangspunkt am Haus der Begegnung
Marnbach	09.30 Ausgangspunkt an der Pfarrkirche
Deutenhausen	09.45 Ausgangspunkt an der Pfarrkirche
Crescentia-Kap.	10.00 Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt der Pfarreiengemeinschaft. Es spielen die Eberfinger Bläser. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt statt.
St. Pölten	19.00 Heilige Messe
Fr. 26.05.	Hl. Philipp Neri
Unterhausen	04.30 Bittgang nach Andechs
Andechs	08.00 Gemeinschaftsgottesdienst mit anderen Pfarreien
Mariae Himmelf.	08.40 Laudes beim Taufbecken
Mariae Himmelf.	09.00 Heilige Messe im Gdk. an Maria und Franz X. Bergmeier und verstorbene Eltern und Geschwister
Heilig Geist	17.00 Rosenkranz
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Haus d. Begegn.	20.30 Rosenkranz und Meditation
Sa. 27.05.	Samstag der 6. Osterwoche
Heilig Geist	09.30 Heilige Messe im Gdk. an verst. Heimbewohner des Städt. Bürgerheimes
Krankenhaus	10.30 Eucharistische Anbetung bis 12.30 Uhr
Agathakapelle	11.00 Taufe von Eva Langer
Unterhausen	14.00 Taufe von Judith Zoske
Unterhausen	17.30 Rosenkranz
Krankenhaus	18.00 Vorabendmesse zum Sonntag
St. Pölten	18.15 Rosenkranz
St. Pölten	19.00 Vorabendmesse zum Sonntag

So. 28.05.

7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Lg 1: Apg 1,12-14 Lg 2: 1 Petr 4,13-16 Ev: Joh 17,1-11a

Mariae Himmelf.

09.00 Pfarrmesse mit Dank zur Diamantenen Hochzeit von Manfred und Gertrud Ziegler im Gdk. an Hilde Kraus, verst. Eltern Ziegler und Kreuzpaintner

Heilig Geist

09.00 Heilige Messe im Tridentinischen Ritus

Unterhausen

09.00 Pfarrmesse im Gdk. an Norbert Grunert, Familien Grunert und Merkl

St. Pölten

10.15 Pfarrmesse im Gdk. an Gabriele Faußner-Fritz

Deutenhausen

10.30 Pfarrmesse im Gdk. an Josef Leis zum 40. Todestag, Verw. Leis und Leiß, Es singt der Singkreis

Mariae Himmelf.

10.30 Taufe von Nattkamol Kosiyakul

Mariae Himmelf.

11.30 Familiengottesdienst mit Taufe und Kommunion von Magdalena Graf, im Gdk. an Ilse Sparlinek und Angeh. der Familien Schramm, Lahres und Sparlinek

Rastkapelle

13.00 Rosenkranz

Mariae Himmelf.

18.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit

Mariae Himmelf.

19.00 Heilige Messe im Gdk. an Adolf und Christine Pröbstl, Josef und Elisabeth Pfleger und Tochter Fini, Mia Schelkes

Mo. 29.05.

Montag der 7. Osterwoche

Mariae Himmelf.

08.00 Heilige Messe

Heilig Geist

17.00 Rosenkranz

Haus d. Begegn.

17.00 Rosenkranz

Haus Emmaus

19.45 Kontemplationsabend

Pfarrh. Miteinander

20.00 Müttergebete

Di. 30.05.

Dienstag der 7. Osterwoche

Haus d. Begegn.

08.00 Wortgottesfeier mit den Missionarinnen Christi

St. Pölten

09.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz um geistliche Berufe und für unsere Priester

Haus d. Begegn.

17.00 Rosenkranz

Pfarrh. Miteinander

19.00 Abendgespräch / Bibelabend

Unterhausen

19.00 Heilige Messe

Mi. 31.05.

Mittwoch der 7. Osterwoche

Heilig Geist

09.00 Heilige Messe

Haus d. Begegn.

17.00 Rosenkranz

Heilig Geist

17.30 Rosenkranz

Heilig Geist

18.15 Heilige Messe im Tridentinischen Ritus

Deutenhausen

19.00 Heilige Messe

St. Pölten

19.00 Ökum. Abendlob zur Gebetswoche um die Einheit der Christen

Pfarrh. Miteinander

20.00 Gebetskreis

LETZTE ANNAHME VON INTENTIONEN AM DIENSTAG, 9. MAI 2017

Mariae Himmelfahrt

VERSTORBENE

Schmolke Emma 89 J.

Töpfer Hanne 93 J.

Sartory Gertrud 94 J.

Krafezyk Günter 79 J.

Nesslerauer Silvester 79 J.

Schramm Marie Magdalena 98 J.

Kinne Günther Herbert 70 J.

Biener Hannelore 87 J.



TAUFEN

Mariae Himmelfahrt

Dietl Melina Sophie

Drost Marlene Jeanne

Weigl Rosalie Theresa

Stipic Ivan Dominik

Reiser Ludwig Elias



Pachanowski Magdalena

Myrtek Valerie Marie

TERMINE DER VERBÄNDE IN DER PG

KOLPING (KOLPINGRAUM, RÖMERSTRASSE)

So. 07.05. Frühschoppen

Mo. 08.05. 19.00 Uhr Programmöffnung

Mo. 15.05. 18.00 Uhr Maiandacht Alte Pöltner Kirche

Mo. 22.05. 19.00 Uhr Überraschung Papst Johannes der XXIII., Ref.: Hr. Stefan Reichhart

Mo. 29.05. 16.00 Uhr Seniorennachmittag Volksfest

Jeden Mittwoch findet wieder der **Lauf- und Nordic Walkingtreff** statt. Treffpunkt um 18.30 Uhr am GögerlSportplatz.

Dienstagsgruppe

Die 02.05. Maiandacht Kreuzkapelle (Anton Niederreiter)

Di. 16.05. Spieleabend am Gögerl-Sportplatz (Petra Niederreiter). Bei schlechtem Wetter im Haus der Begegnung

SENIOREN (HÖCKSTÜBERL)

Einlass ab 14.00 Uhr, Vorträge ab 15.00 Uhr

Di. 02.05. „Unterwegs im Ammergebirge“ - Landschaft und Pflanzen im Ammergebiet.

Di. 09.05. „Zehn Schritte zu Ihrem persönlichen Testament“, Ref. Rechtsanwältin Karwatka-Kloyer

Di. 16.05. „Caritas-Baby-Hospital in Bethlehem“, Filmvortrag von O. Brand

Di. 23.05. „Was eine Frau im Frühjahr träumt“, Gemeinsames Singen mit L. Poguntke

Di 30.05. „Humor ist, wenn man trotzdem lacht“, Satiren von Ephraim Kishon, Lesung und Musik

KATH.ARBEITNEHMER BEWEGUNG (KAB)

Do. 04.05. 19.00 Uhr Singabend im Höckstüberl

Mi 17.05. Wandertag. Treffpunkt um 8.45 Uhr am Bahnhof

FRAUENBUND MARIAE HIMMELFAHRT

Mo. 08.05., 8.00 Uhr Gottesdienst mit den Kommunionkindern in Mariae Himmelfahrt. Anschließendem Frühstück im Höckstüberl.

Do. 18.05. 14.30 Uhr Maiandacht in Untersöcherung in der Kirche St. Margaretha.

FRAUENBUND ST. PÖLTEN

Fr. 19.05. 14.00 Uhr Maiandacht im Andreas Kircherl in Etting. Abfahrt 13.00 Uhr St. Pölten

FRAUENKREIS UNTERHAUSEN

Mi, 17.05. Besuch des Heimatmuseums in Raisting mit Führung. Abfahrt 18.00 Uhr am Pfarrheim.

MISSIONARINNEN CHRISTI

Mo. 08.05., 19.30 Uhr „Offenes Abendgebet“ in der Kapelle Haus Emmaus. www.mc-in-weilheim.de

TERMINE AUS DER PG

MAINANDACHT MIT MARIENSINGEN



Einladung für Montag, den 1. Mai um 18.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt. Mitwirkende: Buchwies Gsang, Geschwister Schambeck, Saitnmusi Schmid/Wühr und das Weisenbläserensemble der Jochbergmusikanten.

Meditatives Tanzen am Donnerstag, 4. Mai von 20 - 21.30 Uhr im Pfarrheim Miteinander, Theatergasse. Leitung: Maria Schumacher, Tel. 41 337.

Die **Nachbarschaftshilfe** trifft sich am **Mittwoch, den 10. Mai um 10.30 Uhr** am Bahnhof Weilheimfahrt nach St. Ottilien.

EIN MÄRTYRER UNSERER ZEIT



„Ich habe mein Leben Gott angeboten für den Frieden der Welt und die Einheit der Kirche!“ So lautet der gerade heute noch hochaktuelle Leitspruch von Pfarrer Dr. Max Josef Metzger, der am 17. April 1944 in Berlin Plötzensee für seine christlichen Überzeugungen von den nationalsozialistischen Machthabern ermordet wurde.

Ihm zu Ehren wurde der Autorenfilm „Auf den Spuren eines Märtyrers“ von dem Meitinger Filmemacher Josef Gogl produziert, und dieses Werk kommt nun auch zur Vorführung in unsere Pfarreiengemeinschaft.

meinschaft. In sehr eindrucksvoller Weise wird dabei das Leben von Dr. Max Josef Metzger anhand seiner wichtigsten Wirkungsstätten nachgezeichnet und erzählt.

Noch lebende Zeitzeugen wie Vertreterinnen des Christkönigsheims in Meitingen, welches Metzger gegründet hat, kommen ebenfalls zu Wort. Gezeigt wird der Film am **Donnerstag, den 11. Mai um 20.00 Uhr** im Pfarrheim Miteinander. Im Anschluss an die Vorführung besteht noch ausreichend Möglichkeit zur Diskussion mit dem Produzenten.

Der **Krankenhausbesuchsdienst** trifft sich am **Donnerstag, 11. Mai um 17.30 Uhr** im Haus der Begegnung Thema: „Im Besuchsdienst die frohe Botschaft verkünden?“ Geht das?

Die **Nachbarschaftshilfe** trifft sich am **Donnerstag, den 11. Mai um 19.00 Uhr** zum Ökumenischen Abendlob in der Apostelkirche.

Ökumenisches **Abendgebet** mit Liedern aus Taizé am **Freitag, 12. Mai um 19.30 Uhr** in der Kreuzkapelle.

100 JAHRE FATIMA



am 13. Mai 1917 sehen in Fatima drei Hirtenkinder zum ersten Mal die „Frau“, die eindringlich zum Gebet aufrief. An diesem Tag wird die Hl. Messe in der Heilig-Geist-Kirche das Gedenken an dieses Jubiläum auf-

greifen. Auch das Marienlob am Ende der **Vorbendmesse am 13. Mai** wird sich besonders mit der Marienverehrung verbinden.

100 JAHRE PATRONA BAVARIAE



Mit Maria auf dem Weg - mitten im Leben. Am **13. Mai** kommen Frauen, Männer und Jugendliche aus ganz Bayern zur Mariensäule auf dem **Münchner Marienplatz**. Anlass ist das 100-jährige Jubiläum des Festes Patrona Ba-

variae, das seit 1917 in allen bayerischen Bistümern gefeiert wird. Das Bistum Augsburg lädt ein, an der Wallfahrt nach München teilzunehmen.

10.00 - 13.30 Uhr Rahmenprogramm der Vereine und Verbände auf dem Rindermarkt, Odeonsplatz, am Richard-Strauss-Brunnen / 10.00 - 15.00 Uhr Kinder- und Jugendprogramm am Odeonsplatz

15.00 Uhr Start der Sternwallfahrt vom Stachus zum Marienplatz. Bischof Konrad, Weihbischof Anton und Weihbischof Florian freuen sich, mit vielen Ministranten und Pilgern zum Marienplatz ziehen zu können, wo um 16.00 Uhr die Eucharistiefeier stattfindet.

16.00 - 18.00 Uhr Eucharistiefeier und Marienweihe mit den Bischöfen und Ministranten der bayerischen Diözesen am Marienplatz

MARIENSINGEN IN UNTERHAUSEN



„Unsere Pfarrkirche ist jetzt nach der Innenrenovierung wieder sehr schön hergerichtet und auch der Orgel hört man an, dass sie überholt wurde. Unsere Degler-Madonna wurde ja erst kürzlich ebenfalls renoviert. Das ist doch Grund genug, dass wir auch einmal zu einer Veranstaltung in unserer schönen Kirche einladen. Und wann ist so

etwas schöner als im Marienmonat Mai.“ So haben mir Margit Dietrich, die Leiterin des Unterhausener Kirchenchors und Gerda Knirsch vom Pfarrgemeinderat ihre Beweggründe für das Mariensingen geschildert. Insbesondere soll am **Sonntagabend, den 14. Mai um 18.00 Uhr** natürlich unsere bodenständige Volksmusik zu hören sein. Dazu haben sich aus der eigenen Gemeinde der Unterhausener Kirchenchor und Gesangssolist Markus Ücker angesagt. Eingeladen sind zudem als Instrumentalisten die Weilheimer Turmbläser der Stadtkapelle und die gebürtige Weilheimerin Sabine Gruber-Heberlein aus Tauting als Harfensolistin. Dazu sind Sängerinnen und Sänger aus Starnberg der Einladung von Margit Dietrich und Gerda Knirsch gefolgt. Das ist zum einen der „Starnberger Dreigesang“, eine gemischte Gruppe mit zwei Frauen und einer Männerstimme.

Und vier junge Burschen, die als „Starnberger Fischerbuam“ in unserer Gegend mittlerweile ja recht bekannt sind. Auch hier ist der direkte Bezug zu unserer Kirche leicht her zu stellen, singen doch „echte Unterhausener“ mit. Zu guter Letzt hat sich Dr. Joachim Heberlein bereit erklärt, seine treffenden, einfühlsamen und immer sehr sachkundigen Texte in die musikalischen Darbietungen einzureihen. Es gibt also genügend gute Gründe, dieser Einladung zu folgen. *Anton Hofer*

Tanzen zur Freude am Freitag, 19. Mai von 20 - 21.30 Uhr im Haus der Begegnung, Römerstraße, Leitung: Maria Schumacher, Tel. 41 337.

Trauertreff für alle, die im Gespräch miteinander ein Stück ihres Trauerweges gehen möchten. Am **Freitag, 19. Mai um 15.00 Uhr** im Pfarrheim Miteinander, Theatergasse mit anschließender Gedenkfeier um 17.00 Uhr in Mariae Himmelfahrt.

Offener Gemeinschaftsabend - GLAUBEN.FEIER.ABEND



Der offene Gemeinschaftsabend soll GLAUBEN.FEIER.ABEND heißen. Im Mai steht er unter dem Motto „Im Glauben wachsen“. Herzliche Einladung an alle, die Begegnung und Gespräch im Glauben suchen, die gerne in Gemeinschaft beten und offen sind für

neue Impulse für den Glauben.

Der Abend wird vom WeG-Team vorbereitet und findet am **19. Mai um 20.00 Uhr** im Pfarrheim Miteinander statt.

ÖKUMENISCHES ABENDLOB

Zwei Mal im Jahr beten die Christen weltweit um die Einheit der christlichen Kirchen. In der Woche vor Pfingsten versammeln sich evangelische und katholische Christen im Rahmen der Pfingstnovene in der Kirche St. Pölten, um in diesem Anliegen zu beten.

Am **Mittwoch, 31. Mai um 19.00 Uhr** beginnt das festliche Abendlob mit der Bitte um die Einheit der Christen, gerade auch im Blick auf das Christusfest Ende Juni im Rahmen des 500. Reformationsgedenkens.

EINKEHRTAG DER LEKTOREN UND KOMMUNIONHELPER



Zum Besinnungstag im Pfarrheim von Unterhausen sind alle Lektoren und Kommunionhelfer der Pfarreiengemeinschaft am **Samstag, den 20. Mai von 9.00 - 17.00 Uhr** herzlich eingeladen. Anmeldung bitte bei Annemarie Müller, Tel: 0881/40113 oder

e-mail: anne.muellerprivat@googlemail.com

FREITAG, 7. JULI TAG DER EHEJUBILÄEN



Bischof Dr. Konrad Zdarsa lädt alle **Ehejubilare**, die in diesem Jahr **50, 55, 60 oder mehr Jahre** verheiratet sind, zum Tag der Ehejubiläen in Augsburg ein. Anmeldung unter Telefon 0821/3166-2424, E-Mail an info@ehejubilare.de, Homepage www.ehejubilare.de

ANKÜNDIGUNG FRAUENWOCHELENDE



Wir haben dieses Jahr das Frauenwochenende im Klösterl nicht vergessen, aber uns wurde als Termin erst der 17. bis 19. November zugeteilt. Also noch etwas Zeit hin. Aber bitten merken sie sich den Termin schon mal vor. Nähere Ausschreibungen folgen zu einem späteren Zeitpunkt. Wer jetzt schon weiß, dass er mitfahren möchte, kann sich gerne schon bei Gudrun Grill (gudrun.grill@bistum-augsburg.de) einen Platz sichern.



Seinen Weg gehen

„Ich gehe meinen Weg, vertrauend darauf,
dass er kein Irrweg, sondern ein Heimweg ist.
Ich gehe meinen Weg, vertrauend darauf,
dass er mich nicht an ein Ende, sonder an das Ziel führt.
Ich gehe meinen Weg, vertrauend darauf,
dass, wenn ich gefragt werde, wohin ich gehe,
ich antworten kann: immer nach Haus.“

Cornelia Schlagenhauer

BITTGÄNGE

So. 7. Mai Bittgang Marnbach zur Hardtkapelle

9.15 Uhr Abmarsch an der Kirche
10.30 Uhr Gottesdienst Hardtkapelle

Di. 23. Mai Unterhausen - Töllern

18.15 Uhr Abmarsch an der Kirche
19.00 Uhr Gottesdienst in Töllern

Do. 25. Mai Christi Himmelfahrt- Sternwallfahrt zur Crescentia-Kapelle

8.30 Uhr Pfarrkirche Unterhausen
8.45 Uhr Pfarrkirche St. Pölten
9.00 Uhr Haus der Begegnung
9.30 Uhr Pfarrkirche St. Michael, Marnbach
9.45 Uhr Pfarrkirche St. Johannes, Deutenh.
10.00 Uhr Gottesdienst Crescentia-Kapelle

Anschließend **Frühschoppen**. Bei Regen fällt die Sternwallfahrt aus. Der Gottesdienst findet dann in der Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt statt.

Fr. 26. Mai, Fußwallfahrt Unterhausen-Andechs

4.30 Uhr Abmarsch
8.00 Uhr Gottesdienst in Andechs

MAIANDACHTEN

Unterhausen **So. 1. Mai** **17.00 Uhr**
Maiandacht mit den Kommunionkindern

Mariae Himmelf. **So. 1. Mai** **18.00 Uhr**
Maiandacht mit Mariensingen

Marnbach **So. 7. Mai** **19.30 Uhr**
Maiandacht in St. Michael

St. Pölten **Mo. 15. Mai** **18.00 Uhr**
Maiandacht mit Kolping in der alten Kirche

Töllern **Mi. 17. Mai** **18.00 Uhr**
Maiandacht

Marnbach **So. 21. Mai** **19.30 Uhr**
Maiandacht in St. Michael



MÄNNERCHOR EHEMALIGER MÜNCHNER CHORBUBEN IN MARIÄ HEIMSUCHUNG

Einen besonderen Genuss erlebten die Besucher des Sonntagsgottesdienstes am Josefi-Tag in der Pfarrkirche in Unterhausen. Der Männerchor ehemaliger Münchner Chorbuben, EMCB e.V., war auf Initiative von Markus Ücker nach Unterhausen gekommen, um den Gottesdienst musikalisch zu gestalten. Der 1973 gegründete Chor hat zur Zeit 20 Mitglieder. Als kleines Dankeschön an die Sänger führte Dr. Joachim Heberlein nicht nur die Chormitglieder, sondern auch die anderen Kirchenbesucher in die Entstehung und Geschichte der Kirche Mariä Heimsuchung ein. *Alois Goldhofer*



LAUFEND FASTEN 2017

Auch in dieser Fastenzeit trafen sich wieder einige Laufbegeisterte am Samstagmorgen um 7 Uhr zur Aktion „Laufend Fasten“. Gemeinsam machten wir uns auf den Weg, ließen einen Impuls auf uns wirken, genossen die Natur und die Elemente und gingen dann bereichert zum Frühstück nach Hause. Unsere diesjährigen Impulse befassten sich mit unseren persönlichen Vorsätzen am Beginn und am Ende der Fastenzeit, mit unserem Lebensweg: mal geht es einfach, mal ist es schwieriger und mit der Gemeinschaft. Das meist schöne Wetter machte die Aktion zu einem ganz besonderen Erlebnis.



Gerti Moy und Michael Walter

NIGHTFEVER Am Samstag, 25. März lud die Pfarrei wieder zum Nightfever-Gottesdienst nach Mariae Himmelfahrt ein. Als Gastzelebrant wurde Abt Johannes Eckhart aus Andechs eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst wurden die Gläu-

bigen eingeladen, Kerzen anzuzünden, sich segnen zu lassen, zum Gebet, zum Gespräch oder zur Beichte zu kommen. Der Gottesdienst wurde von verschiedenen Musikgruppen bis zur Komplet um 23.30 Uhr gestaltet.



Ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“ an Markus Kriesmair und Elena Stadtmüller mit Team für die Vorbereitung und Durchführung von Nightfever!



An **PALMSONNTAG** versammelten sich die Gemeinden der Pfarreien Mariae Himmelfahrt und St. Pölten bei herrlichem Frühlingswetter zur Palmweihe auf dem Kirchplatz vor der Stadtpfarrkirche St. Pölten zur Weihe der Palmbuschen. Anschließend zogen sie gemeinsam mit der Stadtkapelle Weilheim und voran mit Christus auf dem Palmesel in die Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt zur Feier des Palmsonntagsgottesdienstes.



GRÜNDONNERSTAG

Zur Feier des letzten Abendmahles an Gründonnerstag wurden die Gläubigen der gesamten Pfarreiengemeinschaft um 19.30 Uhr zum Gottesdienst nach Mariae Himmelfahrt eingeladen. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Projektchor der Pfarreiengemeinschaft gestaltet. Im Anschluss daran wurde in einem Fackelzug das Allerheiligste nach St. Pölten übertragen. Dort fanden die ganze Nacht bis um 7 Uhr in der Früh Gebetsstunden statt.



Die Gläubigen feierten in Mariae Himmelfahrt die **KARFREITAGSLITURGIE**. Anschließend wurde zur Kommunionfeier nach St. Pölten mit Aussetzung des Allerheiligsten am Hl. Grab eingeladen.



H	M	S	O	P	H	I	A	M		
I	A	V	A	T	E	R	N	U		
M	I	S	C	H	A	F	T	T		
M	A	M	A	E	I	S	O	T		
E	N							N	E	
L	D							I	R	
F	A							A	T	
A	C							L	G	
H	H							O	M	
R	T							R	A	
T	E	X	N	E	H	C	U	K	I	R
F	A	M	I	L	I	E	A	I		
L	A	C	H	E	N	D	N	A		
K	I	N	D	E	R	T	A	G		

14.5. MUTTERTAG

In England wurde 1907 von der Lehrerin Ann Jarvis ein jährlicher Gedenktag für Mütter beschlossen. Am 2. Maisonntag begeht man ihn seither in den Vereinigten Staaten und in Europa.



Schenk der Mama doch mal ein bisschen Mithilfe!

Wissenschaftler sagen, dass eine Mutter bis zu 216 Berufe gleichzeitig ausübt: z. B. Kinderpflegerin – Köchin – Einkäuferin – Fensterputzerin – Wäscherin – Vorleserin



Tischdekoration
Tipp für Muttertag

„Pankrazi, Servazi, Bonifazi
sind drei frostige Bazi,
und am Schluss fehlt nie
die kalte Sophie.“

Diese witzige Bauernregel bedeutet, dass es passieren kann, dass es mitten im Mai plötzlich ziemlich kalt werden kann. Manchmal gibt es sogar Frost und der macht die Blüten und die jungen Pflanzen kaputt. Deshalb wartet man in der Regel mit der Gartenarbeit, bis diese Gefahr vorbei ist. Die Heiligen, die du auf dem Bild siehst, haben zufällig gerade da ihren Gedenktag!

⇨ 13.-15.5. EISHEILIGE

Wieso kennt fast jeder ihre Namen?



Pfarrbüro Pfarreiengemeinschaft (PG)

Admiral-Hipper-Str. 13, 82362 Weilheim
Tel. 0881-2287, Telefax: 61127

Pfarrsekretärin: Petra Schimpf
PG.Weilheim@Bistum-Augsburg.de

Verwaltungsbüro PG und Friedhofsverwaltung

Admiral-Hipper-Str. 13, 82362 Weilheim
Tel. 9232310 (Büro + Friedhofsverwaltung)

Pfarrsekretärin: Marlene Ruditis
Marlene.Ruditis@bistum-augsburg.de

Verwaltungsleiter Dr. Oliver Schulze Nahrup
Oliver.SchulzeNahrup@bistum-augsburg.de
Tel. 924533444

Öffnungszeiten: (Mi geschlossen)

Mo. 09.00 - 12.00 Uhr
Di., Do., Fr. 09.00 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 17.00 Uhr

Büro der Pastoralen Mitarbeiter - Caritashaus

Kirchplatz 3, 82362 Weilheim, Fax: 0881/927718410

Seelsorger Telefon: 0151-75008307

Stadtpfarrer Engelbert Birkle, Tel. 0881/2287
Engelbert.Birkle@bistum-augsburg.de

Stadtkaplan Bernd Rochna, Tel. 0881/927718414
Bernd.Rochna@bistum-augsburg.de

Diakon Ralf Nesslauer, Tel. 0881/40417
Sprechzeit: Mi 17.00 - 19.00 Uhr Ralf.Nesslauer@web.de

Diakon Stefan Reichhart, Tel: 08803/9231
Stefan.Reichhart@pg-weilheim.de

Pater Matthias Leidenberger, Tel: 0881/927718415
matthias.leidenberger@bistum-augsburg.de

Pastoralreferentin Andrea Günther-Reitinger
andrea.guenther-reitinger@gmx.de

Krankenhausseelsorge Marile Eder
Tel. 0881/9277184-12, Sprechzeit: nach Vereinbarung

Pfarrhelferin Gudrun Grill, Tel. 0881/927718413

Mesner (alle 0881 Vorwahl)

M. Himmelfahrt	Roland Schwalb, Tel. 4178306
St. Pölten	Tassilo Krauß, Tel. 1710
Unterhausen	Manuela Ücker, Tel. 63440
Marnbach	Renate Lutz, Tel. 5487
Deutenhausen	Karoline Promberger, Tel. 12878004

Kirchenmusiker Jürgen Geiger
Tel. 927718411, Sprechzeit: Mi 17-18, 18.45-19.45 Uhr

Kirchenmusikerin St. Pölten

Christina Graupner, Tel. 61070

Kirchenmusiker Marnbach/Deutenhausen

Klaus Gast, Tel. 0151/19334657

Kirchenchöre

Mariae Himmelfahrt	Jürgen Geiger, Tel. 92482378
St. Pölten	Christina Graupner, Tel. 61070
Unterhausen	Margit Dietrich, Tel. 4521
Marnbach/Deutenh.	Klaus Gast, Tel. 41550

Jugendchor, Tonkreis, Kinderchor Jürgen Geiger
Kinderorchester Hanni Selbherr, Tel. 9258740
Chor „Sannanina“ Annemarie Müller, Tel. 40113
Gospelchor „Spiritual Profanists“ Andreas Scharli, Tel. 7013
Gospelchor „Happy Voices“ Michael Ahn, Tel. 9010148
Singkreis Unterhausen Brigitte Riedl, Tel. 9095172
Singkreis Marnbach/Deutenh. Sebastian Edenhofer Tel. 64938

Gesamtpfarrgemeinderat der PG
1. Vorsitzender Hubert Elbert, Tel. 0881/5901

Gesamtkirchenpfleger der PG Josef Schüss, Tel. 0881/40197

Missionarinnen Christi Weilheim
Sr. Christine Zeis, Tel. 0881/92703232

Frauenbund Mariae Himmelfahrt
Christine Lang, Tel. 0881/3414

Frauenbund St. Pölten Barbara Schwendele, Tel. 0881/1749

Frauenkreis Unterhausen Ottilie Müller, Tel. 0881/417229

Senioren im Höckstüberl Ursula Deimling, Tel. 0881/4215

Nachbarschaftshilfe Ursula Gerwert, Tel. 0881/927718417

Mutter-Kind-Gruppen Gudrun Grill, Tel. 0881/927718413

Mütter Helfer Handy 0152/25201946

Caritas Ortsverband Weilheim
Dr. Johannes Langer, Tel. 0881/2287

Kolping und Kolping JE
(Senioren) Dieter Hüsken, Tel. 0881/7752
(Junge Erw.) Petra Hägl, Tel. 0881637083

KAB Weilheim Sylke Martin, Tel: 0881/9256983

Malteser Hilfsdienst e.V. Thomas Koterba, Tel. 0172-2885425

Haus Emmaus Weilheim Sr. Anita Leipold, Tel. 0881/2228

Kleiderbörse Carina Effelberger 0178/7731997

Ökumenische Sozialstation Tel. 0881/9279799

Hospizverein i. Pfaffenwinkel e.V. Isabel Fischer, Tel. 9270983

Albanienhilfe Weilheim Evelyn Sommer, Tel. 637700

IMPRESSUM VERBO Pfarrbrief der PG Weilheim

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Weilheim
Anschrift: Admiral-Hipper-Straße 13, 82362 Weilheim
Redaktion: Hubert Elbert (Verantwortlicher), Pfarrer Birkle, Sophie Eder, Dr. Joachim Heberlein, Carmen Höck, Anton Hofer, Thomas Koterba, Tassilo Krauß, Christiane Loy, Gertrud Maier, Norbert Moy, Nicole Mundigl, Ursula Resch, Rudolf Wiester
Layout, Satz: Nicole Mundigl, www.mundini.de
Anzeigen: Hubert Elbert, Nicole Mundigl
Druckerei: Firma Mohrenweiser GmbH, Weilheim
© Bilder: S.16 © Manuel González Olaechea y Franco
S.17 © Nino Barbieri Patrona Bavariae, München

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 09.05.17
Beiträge, Bilder an PG.Weilheim@Bistum-Augsburg.de

Spenden sind willkommen - Kennwort „VERBO“
Sparkasse Weilheim
IBAN: DE2770351030 0000 956177 / BIC: BYLADEM1WHM
VR-Bank Werdenfels eG
IBAN: DE667039 0000 0004012151 / BIC: GENODEF1GAP



Meine Lösung:
Selbstbestimmt!

*Demenz-Wohngemeinschaften Maria und Josef
Paradeisstr. 20, Weilheim*

- kleine Gruppen
- von den Angehörigen gesteuert
- 24 Stunden-Betreuung durch Pflegedienst

*„Ohne Träger -
hier bestimmen Bewohner
und Angehörige selbständig“*

Fr. Vlasta Beck, Telefon: 0176 34 22 06 78

www.maro-genossenschaft.de

